

## KURZBIOGRAFIE

JULE ROSALIE VORTISCH gastierte unter anderen am Staatstheater am Gärtnerplatz München, den Städtischen Bühnen Münster, am Anhaltischen Theater Dessau, der Musikalischen Komödie Leipzig, der Kammeroper Schloss Rheinsberg und war festes Mitglied im Musiktheaterensemble von Theater&Philharmonie Thüringen in Gera/Altenburg. Zu ihrem Repertoire zählen unter anderem Mozarts *Fiordiligi* in *COSI FAN TUTTE*, *Pamina* und *Erste Dame* in *DER ZAUBERFLÖTE*, *Frau Fluth* in Nicolais *LUSTIGEN WEIBERN VON WINDSOR*, die Titelpartien von Kálmáns *Gräfin Mariza* und *Csárdásfürstin*, *Frau Luna* von Paul Lincke, *Rosalinde* in *DER FLEDERMAUS* von Strauß, *Alcina* von Händel und *Micaéla* in *CARMEN* von Bizet.

JULE ROSALIE VORTISCH studierte Opern-, Konzert- und Liedgesang an der Universität der Künste Berlin, der Guildhall School of Music in London und der Hochschule für Musik Leipzig. Sie war Stipendiatin des Deutschen Akademischen Austauschdienstes, der Villa Musica Rheinland-Pfalz, der Max Reger Tage Weiden, des Richard Wagner Verbandes, der Académie musicale de Villecroze, des Schleswig-Holstein Musikfestivals und gewann im März 2007 den 2. Preis der Jury und den Publikumspreis beim Robert-Stolz-Gesangswettbewerb Hamburg.

